

# Copy & Paste-Bufferet

**Groschenromane für Alle.** Jeder kennt sie oder hat sie zumindest schon mal in der Trafik bemerkt, die schicksalsreichen Heftrömene aus bekannten Verlagen namens Bastei, Kelter & Co.

Asta Krejci-Sebesta, Jasna Hörth und Tatjana Lukáš – drei Frauen in ihren Dreißigern – lesen „Geschichten, die das Leben schreibt“ in einer prozessschwangeren Wiener Wohnzimmeratmosphäre ihrem Podcastpublikum vor – und sparen dabei nicht an Kommentaren.



Mein Gewissen  
2,20 €



Meine Schuld  
2,20 €



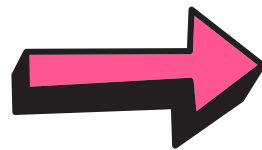
Meine Geschichte  
2,20 €

**Wilde Mischung.** In 40-minütigen Sessions nehmen sie ihre HörerInnen mit auf intensive Gefühlsachterbahnen und zu den skurrilsten Begebenheiten aus dem Leben „ganz normaler Männer & Frauen“, die sie mit viel Mitgefühl, Humor und einem gesellschaftlich kritischem Blick mit ihrer gelebten Gegenwart abgleichen.

Daraus ergibt sich eine Huldigung an das Genre des Groschenromans, ein Frauenabend, der mit emotionalen Höhepunkten und Witzen gespickt ist und oft auch eine Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Entwicklungen und Erwartungshaltungen.

**Geburtsstunde.** Die Idee zu „Drama Carbonara“ wurde 2018 auf einem verregneten Damentrip zum See geboren, der sich durch das Vorlesen und Kommentieren der Hefte aus dem traditionsreichen Kelter-Verlag („Mein Verlangen“, „Meine Schuld“, „Meine Liebesbeichte“ etc.) zu einer legendären Reise entwickelte.

Als im Jänner 2019 Asta, Jasna und Tatjana einen Abend miteinander verbrachten und die Urlaubsgeschichte wieder aufkam, wurde aus der gemeinsamen Podcastleidenschaft heraus die Idee geboren, die Gunst der Stunde zu nutzen und ein Format für Millenials daraus zu bauen.



**Alleinstellungsmerkmal.** „Drama Carbonara“ ist Österreichs erster Frauen-Comedy-Podcast. In humorvoller, teils satirischer Weise wird anhand klassischer Beziehungsschicksale ein Diskurs zu gesellschaftlich relevanten Themen geführt, ohne mit dem erhobenen Zeigefinger zu langweilen.

Um den Spannungsbogen weiter zu erhöhen, werden zudem aktive Protagonisten der Hochkultur als Gastleser, sowie Herzenspersonen aus dem Bekannten- und Freundeskreis eingeladen. Ab 2020 wird Drama Carbonara zudem alle zwei Monate für eine ausgiebige Aufnahmesession in Wiener Seniorenheime fahren, um mit dortigen BewohnerInnen zu lesen – ein spannender generationsübergreifender Ansatz.